



de Brück



**Gemeindebrief der Kirchengemeinden
Hambergen und Wallhöfen**

**August 2021
September 2021**



Erlauben Sie mal!

Im Sommer waren wir mal für ein paar Stunden am Strand in Sahlenburg, umgeben von Urlaubern - neben uns eine Familie. Sie machte Urlaub. Und sie machte das auf den ersten Blick sehr gut. Aber dann: Die Strandmuschel wurde immer wieder vom Wind zur Seite gepustet und stand nicht ordentlich. Erste große Aufregung.

Danach nahm der Junge seinen Fußball und fing an, direkt vor der Strandmuschel herumzुकicken. Der Ball flog von einem Strandnachbarn zum nächsten und zu guter Letzt auf den Vater, der krampfhaft versuchte, sein Buch zu lesen. Der fand das weniger amüsant. „Was spielst du hier? Warum gehst du nicht runter ans Meer? Wozu sind wir denn extra an die See gefahren, wenn du jetzt noch nicht einmal ins Wasser gehen willst.“ Das Geschrei war groß. Nachdem sich die Kinder noch angemessene 13 Mal gestritten hatten, verrichtete der Hund sein Geschäft mitten auf den Strand. Auch das war vermutlich nicht geplant.

Urlaub: Die schönste Zeit im Jahr. Erholung pur. Endlich mal all das tun, wofür man sonst keine Zeit hat. Das anspruchsvolle Buch lesen, Sport treiben, ins Museum gehen, die Natur genießen und vor allen Dingen entspannen. Das ist ein ordentliches Programm, das wir uns auferlegen. Und wenn dann etwas dazwischenkommt: der Stau, das Wetter, die nervigen anderen Touristen, dann Prost Mahlzeit.

Im Psalm 139 heißt es: Herr, du erforscht mich und du kennst mich. Ich sitze oder stehe auf, so weißt du es, du verstehst meine Gedanken von Ferne. Ich gehe oder liege, so bist du um mich und kennst alle meine Wege. Denn siehe, es ist kein Wort auf meiner Zunge, das du Herr nicht schon wüsstest. Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

Ich finde die Worte des Psalms beruhigend.

Ich kann tun, sagen und denken, was ich will, ich kann sein, wo ich will, es macht keinen Unterschied, Gott umgibt mich. Er rückt nicht von mir ab und sucht weiterhin meine Nähe.



Das Wort Urlaub kommt von Erlaubnis.

Gemeint ist die Erlaubnis, sich vom Dienort zu entfernen. Aber ich finde, dieses Wort Erlaubnis passt insgesamt gut zum Urlaub. Im Urlaub sollte ich mir erlauben, mich so zu akzeptieren wie ich bin. Gott tut das, dann kann ich das auch selbst mal probieren. Ansprüche an mich gibt es im wahren Leben schon genug. Dann sollte ich das gerade im Urlaub nicht auf die Spitze treiben.

Ich bin mir sicher, die Familie vom Anfang hätte auch weniger gestresst sein können, wenn sie sich mehr erlaubt hätte. Der Vater hätte sich erlauben können, auch im Urlaub auf das Lesen zu verzichten. Dem Sohn hätte erlaubt werden können, das Meer ganz offiziell blöd zu finden und den Fußballplatz um so besser. Und dem Hund hätte man erlauben können, mal eben im Wald zu verschwinden.

Mein Plädoyer für die Urlaubszeit und eigentlich auch darüber hinaus: Erlaubt euch etwas. Erlaubt euch, diejenigen zu sein, die ihr seid: als Kultur- oder Sportmuffel, als auch im Urlaub vielleicht mal schlecht Gelaunte oder nicht Entspannte. Schraubt eure Ansprüche runter. Wenn Gott uns ertragen kann, obwohl er weiß, was wir denken und tun, obwohl er uns besser kennt als wir uns selbst, dann sollten wir selbst das zumindest versuchen. Gerade im Urlaub.

Bleiben Sie behütet!
Ihre Pastorin Christina Riegert

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Hambergen und Wallhöfen
 Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen Auflage: 4.100 Exemplare
 Redaktion: Redaktionskreis Hambergen - Wallhöfen Fotos: privat

Gottesdienste: Grün und bunt

In unserer Region ist es gute Tradition, Gottesdienste im Grünen zu feiern. Die Bilder auf dieser Seite zeugen davon.

Einige Gottesdienste können wir in diesem Jahr nicht wie gewohnt an der Hamme oder im Erntefestzelt feiern. Trotzdem begehen wir die Gottesdienste in der Sommerzeit auf besondere Art und Weise.

In den Ferien finden die Gottesdienste abwechselnd in den Kirchengemeinden Hambergen und Wallhöfen statt, beginnen jeweils um 10 Uhr und haben häufig einen besonderen Akzent.

Wir starten im August mit dem **Hofgottesdienst** bei Familie Bödeker in Vollersode (um Anmeldung auf der Homepage oder per Telefon im Gemeindebüro wird gebeten).

Es folgt ein **plattdeutscher Gottesdienst** und ein **Gottesdienst zum Frauensonntag**.

Am **Erntefestwochenende** wird in **Wallhöfen** ein Gottesdienst vor der Kirche stattfinden, der mit Beteiligung des Erntefestkomitees geplant wird.

Wir laden Sie herzlich zu unseren Sommergottesdiensten ein.

Genauere Informationen und Termine entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstplan.



Der Mühlengottesdienst konnte auch in diesem Jahr in Lübberstedt stattfinden



Zum Torfkahngottesdienst haben wir uns in diesem Jahr an der Kirche in Wallhöfen getroffen.



So eng wie in den vergangenen Jahren dürfen wir in diesem Jahr nicht sitzen. Trotzdem feiern wir Hofgottesdienst in Vollersode.

Durchstarten!

Dank erfreulich niedriger Inzidenzzahlen können nun einige Angebote und Veranstaltungen in unseren Kirchengemeinden wieder starten.

Beispielsweise trifft sich bereits die Frauenhilfe Lübberstedt und der Frauenkreis Wallhöfen. Die Frauenhilfen Ströhe-Spreddig, sowie Wallhöfen beginnen voraussichtlich im September.

Die Besuchsdienstkreise treffen sich wieder und machen Besuche zu den hohen Geburtstagen. Außerdem startet das Geburtstagscafé in Wallhöfen im September.

Der Handarbeitskreis, die Sitztanzgruppe und das Bibelfrühstück sind wieder angelaufen und freuen sich über Besuch. 55+ kommt zum monatlichen Gruppentreffen zusammen, jedoch startet der Café-Betrieb frühestens im Oktober.

Die Kümmerer treffen sich, Kirchen- und Posaunenchor proben, außerdem kommt die Selbsthilfegruppe mittwochs in Hambergen zusammen.

Die Eltern-Kind-Gruppe in Wallhöfen trifft sich wieder, auch die Kindergottes-

dienste finden statt. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte den Hinweisen in dieser Ausgabe.

Wir sind froh und dankbar, dass wir in kleinen Gruppen wieder zusammenkommen können, um Gemeinschaft zu erleben und uns auszutauschen.

Doch gelten immer noch Vorsichtsmaßnahmen, wie z.B. das Abstandsgebot oder auch die Maskenpflicht in bestimmten Situationen. Die erforderlichen Maßnahmen können sich kurzfristig ändern, wie wir das in den vergangenen Monaten häufig erlebt haben.

Bitte informieren Sie sich entsprechend. Wenden Sie sich bei Nachfragen gern an die einzelnen Gruppen oder die Pfarrbüros.

Manches vermissen Sie womöglich, wie z.B. das Kirchencafé oder auch ein Gemeindefest. Uns geht es genauso. Doch sind wir zu dem Entschluss gekommen, hier noch Zurückhaltung zu üben.

Pastor Björn Beißner



Näher als du denkst

Wir feiern in diesem Jahr ein Jubiläum: 1700 Jahre Judentum in Deutschland! Ein Schriftstück aus dem Jahr 321 belegt die Existenz einer jüdischen Gemeinde in einer Region des heutigen Deutschlands.

Dass es in Bezug auf die jüdische Geschichte in Deutschland nicht nur etwas zu feiern, sondern viel zu erinnern, zu bereuen und zu ermahnen gibt, ist sicherlich allen präsent. Gerade in Hinblick auf wiedererstarkenden Antisemitismus ist es umso wichtiger, sich die Bedeutung des Judentum für unser Land aber auch für uns als Christen bewusst zu machen.

Unsere christliche Religion ist auf dem Fundament der jüdischen Schriften, Feste und Traditionen gebaut. Unser Altes Testament entspricht der Tora, der Heiligen Schrift des Judentums. Jesus war Jude. Es gibt viele Gemeinsamkeiten und Beziehungen zwischen Juden und Christen.

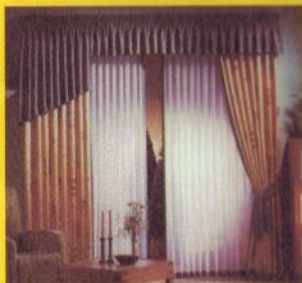
Darauf macht eine Kampagne in diesem Jahr aufmerksam.

#beziehungsweise – jüdisch und christlich: näher als du denkst“.

In einer respektvollen Bezugnahme auf das Judentum, die zur positiven Auseinandersetzung mit der Vielfalt jüdischen Lebens in Deutschland anregt, will die Kampagne einen Beitrag zur Bekämpfung des Antisemitismus leisten. Mehr dazu erfahren Sie unter:

<https://www.juedisch-beziehungsweise-christlich.de/>





Traumhafte Fensterdekorationen

Individuelle Beratung • Fachgerechtes Aufmessen

Gebr. **Baake**

Bergstraße 12 • 27729 Vollersode • Tel. (04794) 212

Heizöl/Diesel



TECKLENBURG

Mit Energie für Sie da

Wesermünder Str. 1 • 27729 Hambergen

Tel. 04793/790

www.tecklenburg.net



**BESTATTUNGEN
JESSICA FRANZKE e.K.**

Ihre Begleitung durch schwere Zeiten.

Hindenburgstr. 30

27442 Gnarrenburg

☎ 04763/9379261

Findorffstr. 14

27726 Worpswede

☎ 04792/9877440

Ottersteiner Str. 131

28879 Grasberg

☎ 04792/9877440

www.bestattungen-jessica-franzke.de

info@bestattungen-jessica-franzke.de



Arche Schukis 2021

Unsere Superhelden unterm Regenbogen

In ein paar Tagen ist es soweit, wir verabschieden mit einem Gottesdienst unsere Schulkinder. Die letzten Jahre sind mal wieder wie im Flug vergangen - doch sie waren auch anders als in der Vergangenheit. Corona hat unser aller Leben verändert, eingeschränkt und auf den Kopf gestellt.

Ausflüge, Schulbesuche, Berensch und Ähnliches konnte für unsere Schukis nicht stattfinden. Das fanden wir alle ganz schade - ABER wir haben das Beste aus der Situation gemacht. Neben unserer Ranzenparade mit anschließender Disco, haben sich die Schukis in einer Schukikonferenz Aktionen gewünscht.

Dazu gehörten:
Kinderkino mit Popcorn und Co,
Schatzsuche,
Picknick im Wald,
Wettspiele,
Autorennen,
Wissenswertes über Pferde, Polizei, Drachen, Dinos und Co.

Wir haben tolle Aktionen daraus entwickelt, und die Kinder hatten und haben unheimlich viel Spaß.

Wenn wir unsere Schukis so sehen, dann ist für uns ganz klar: Sie sind un-

sere Superhelden unterm Regenbogen! Sie sind stark, haben sich trotz der schweren Zeit nicht ihr Lachen, ihre Entdeckerlust und ihre Freundschaften nehmen lassen! Sie halten zusammen! Und das ist sooooo wichtig!

Wir sind in diesem Jahr ganz besonders stolz auf unsere Schukis, bleibt weiterhin Superhelden - jeder auf seine eigene Art und Weise!



Wir wünschen unseren Schukis und Familien einen guten Start in der Schule und alles Gute!

Viele Grüße und einen schönen Sommer,
Euer Arche-Team

Integrationskindergarten „Arche“

Alte Schulstr. 17 - Tel. 04793 2729 - Leiterin: Minja Schaper

E-Mail: kts.hambbergen@evlka.de

www.arche-hambbergen.de

Wir sind für Sie da.



otten
BESTATTUNGEN

Bahnhofstr. 74b/OHZ
Tel.: 04791-5672

Mühlenstr. 6/Hambergen
Tel.: 04793-957095

info@otten-bestattungen.de
otten-bestattungen.de

 OttenBestattungenGmbH

MALERBETRIEB

JK KREIMEYER
ENS



MIT FARBEN LEBEN
UND BELEBEN

Jens Kreimeyer
Maler- & Lackierermeister
Harrendorfer Strasse 33
27729 Axstedt
Bahnhofstrasse 27
27729 Hambergen

Telefon: 04748 - 822 601
04793 - 95 70 879

Mobil: 0160 - 81 18 624 Fax: 04748 - 822 602 eMail: jens.kreimeyer@t-online.de

Elektrotechnik

Kohlmann

Meisterbetrieb

- Haus- & Industrieanlagen
- Telekommunikation
- TV - Anlagen
- E - Check



Bahnhofstraße 102 27729 Hambergen
Telefon **04793 - 8864**



BEIFUSS

Versichern & Finanzieren

Tel: 04793 950-58 Fax:-59

beifuss.info & beifuss.promakler24.de



HEINRICH MEHRTENS

Wellbrock

REITH- UND ZIEGELBEDACHUNGEN

- ♦ Reithdacheindeckungen
- ♦ Ziegeldacheindeckungen
- ♦ Wärmedämmarbeiten
- ♦ Bauklempnerarbeiten
- ♦ Außenwandbekleidungen
- ♦ Flachdacharbeiten
- ♦ Schornsteinkopfbekleidung
- ♦ Dachflächenfenster

Lange Reihe 21 · 27729 Hambergen-Heilsdorf · Tel.: 04793 - 2314 · Fax: 04793 - 95 78 800
E-Mail: wellbrock-hamborgen@t-online.de



Bald ist es wieder soweit.... !!!!
„Unsere Großen“ verlassen den Kindergarten
und freuen sich auf den Schulbeginn.

JAMIE
LUKAS EMILIE
TJART JUNA
EMMAMATTE O
LENNY
KIARA ZOPHIE LEYLA
MIA LENNAR DHA

Wir wünschen Kindern und Familien
schöne Ferien und einen guten Start.

Liebe Grüße aus dem Kindergarten
und alles Gute
Das KIGATEAM
Im Juni 2021

2 Sommerferien-Angebote



Vorstellung Ralph Hiob

Wer sind die Menschen, die seit Juni 2021 im Pastorenhaus in Wallhöfen wohnen?

Wir sind Ralph und Sibylle Hiob und freuen uns sehr, dass wir im Pastorenhaus von St. Ansgari wohnen dürfen. Zuletzt haben wir im Bremer Norden (Blumenthal/Sankt Magnus) gelebt und stammen aus Wuppertal (Ralph) bzw. Wolfsburg (Sibylle).

Ralph (61) ist Dipl.-Kfm., und war in seinem bisherigen Leben lange Zeit Unternehmens- und Immobilienberater. Sibylle (63, ab August im Ruhestand) ist Krankenschwester, war viele Jahre Pflegedienstleitung in ambulanten Pflegediensten und kennt sich bestens mit allen Fragen rund um das Thema Pflege aus. Wir möchten uns beide in der Gemeinde engagieren.

Ich (Ralph) bin in meinem Zweitberuf Kirchenmusiker und spiele seit 45 Jahren in vielen Gemeinden verschiedener Landeskirchen Orgel und Klavier. „Meine“ Musik höre sich „anders“ an, nicht so streng, sagen mir viele. Ja, ich versuche immer in meinen Interpretationen nicht nur mit Händen und Füßen, sondern auch mit Herz und Seele zu spielen und das Freudvolle am Glauben zu betonen. Die Menschen spüren und äußern das,



und so möchte ich diese Aufgabe gerne auch in dieser Region mit ihren herrlich offenen Menschen weiterführen und ausbauen:

So können wir uns begegnen bei Gottesdiensten, Taufen, Konfirmationen, Trauungen, aber auch Bestattungen mit klassischem und modernem Liedgut („Sacro Pop“), bei einer der fünf Vokalchören, die ich als musikalischer Leiter betreue oder bei musikalischen Unterhaltungsveranstaltungen für Senioren, die ich gemeinsam mit Sibylle ausrichte. Motto: Kirchenmusik einmal anders - sie darf (fast) alles außer langweilig.

Herzlich Ihr / Euer
Ralph Hiob

Haben Sie Lust, selbst Musik zu machen?

Dann sind Sie in unseren Chören herzlich willkommen.

Der Kirchenchor trifft sich montags ab 19.30 Uhr mit Evi Deelwater.

Am Dienstag ab 20 Uhr probt der Posaunenchor unter der Leitung von Axel Prigge.

Beide Chöre treffen sich im Konfirmandensaal in Hambergen.

Schauen Sie gern vorbei oder sprechen Sie uns an.

WAS ZÄHLT IST DIE MENSCHLICHKEIT.

Familiärer Beistand
in schwerer Zeit.
Das ist unser Ziel!



04791-931 555 2
www.stelljes-bestattungen.de

STELLJES & ARMBRUST
BESTATTUNGEN

Lange Straße 17 · 27711 Osterholz-Scharmbeck

telering
Ihr Spezialist für Fachhochschulen

Satspezi.de
by Jens Zimmer
jens.zimmer@satspezi.de

Bremer Straße 29
27729 Hambergen

Tel.: 04793 - 83 28
Mobil: 0162 - 218 84 24

Lilienthal Bestattungen

27711 Osterholz-Scharmbeck
Am Hünenstein 4
Tel. 04791 / 5100

27729 Hambergen
Bahnhofstr. 13
Tel. 04793 / 957667

www.lilienthal-bestattungen.de

...für Ihre Gesundheit!

HAMBERGER
APOTHEKE

GEESTAPOTHEKE
...für Ihre Gesundheit!

Hamberger Apotheke Jan Gensigk
27729 Hambergen · Tel. 04793.953435
www.hamberger-apotheke.de

Geest- Apotheke Jan Gensigk
27729 Vollersode · Tel. 04793.953445
www.apotheke-vollersode.de

Frauensonntag 2021



*Der Frauensonntag 2021 wird spannend wie selten.
Denn er stellt mit dem Text aus Richter 4-5 eine Erzählung
aus dem Alten Testament in den Mittelpunkt,
in der zwei ungewöhnlich machtvolle Frauen
eine Rolle spielen.*

*Die Geschichte um Deborah und Jael
ist ein in jeder Hinsicht bewegender Text:
Hier geht es um Macht von Frauen und Männern,
aber auch um schockierende Gewalt und
ein provozierendes Gottesbild.*

*Ein Text, der mit ungeheuer dramatischen Wendungen und
schillernden Charakteren aufwartet.*

*Begegnen Sie einem der herausforderndsten Frauen*texte
der Bibel.*

Wir feiern den **Frauensonntag** seit über 20 Jahren in unserer
Gemeinde – in diesem Jahr als **Regional-Gottesdienst** am
Sonntag, 15.8.21, um 10 Uhr, in ANSGARI Wallhöfen.



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Kinder kommen groß raus

Zu jung für die Welt? Zu klein für Gott? Als Jesus im Jerusalemer Tempel mit den Gelehrten spricht, ist er gerade mal 12 Jahre alt. Damals sind Kinder nicht einmal in die Schule gegangen.

Trotzdem nehmen die gebildeten Männer Jesus ernst.

Vielleicht merken die alten Männer, dass sie einen besonderen Jungen vor sich haben.

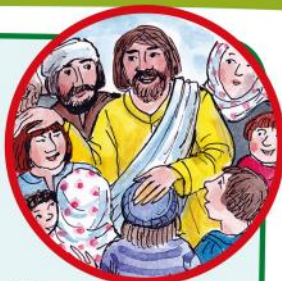
Als Jesus dann erwachsen ist, nimmt auch er die Kinder ernst.

Als auf einem Marktplatz einige Kinder Jesus sehen wollen, werden sie von den Jüngern weggeschickt.

Aber Jesus sagt: „Nein, lasst die Kinder zu mir kom-

men. Wer so klein ist wie diese Kinder, der ist im Himmelreich der Größte!“

Und Jesus legt segnend die Hände auf die Kinder. „Jesus hat uns lieb!“, denken die Kinder.



Buchstaben-Stempel

Schneide dir aus Moosgummi Buchstaben aus. Lege sie dir zurecht und klebe sie mit ihrer Rückseite auf passende Klötzchen. Bemale den Buchstaben mit Farbe. Drücke deinen Stempel fest aufs Papier.



Was gehört nicht in die Schultüte?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Schnuller, Sahnertorte, Tomate, Meerschweinchen, Kaffeetasse





Sommerabend-Andacht

im Rahmen der Sommerkirche
der Region Hambergen/Wallhöfen

In regelmäßiger Folge bieten wir während der Sommermonate an, in Stille und Gemeinschaft innerhalb der Woche eine Pause zu machen, zur Ruhe zu kommen und die Zeit fließen zu lassen....

Wir feiern **Abendandacht**,
gehen einmal „in Stille“ gemeinsam „um die Kirche“ oder entspannen bei offener Kirchentür, im Schweigen mit einem kurzen Impuls.

Wir hören der Amsel zu, wie sie ihr Abendlied anstimmt
und dem Wind, wie er durch die Blätter saust –
Andacht in Leichtigkeit, gefühlt wie ein lauer Sommerabend,
mit Text und Musik –
herzliche Einladung dazu!

Mittwochabend am 11. August 2021
Beginn **19 Uhr** in der Ansgari-Kirche in Wallhöfen

	HAMBERGEN
01. August	10:00 Regionaler Hofgottesdienst bei Fa (Pastorin)
08. August	10:00 Regionaler Gottesdienst in Pla (Prädikanti)
11. August	19:00 Sommerandacht in W
15. August	10:00 Regionaler Gottesdienst zum
19. August	16:00 Andacht im Eichh
22. August	10:00 Regionaler Gottesdienst i
29. August	10:00 Regionaler Gottesdienst
05. September	09:30 Gottesdienst (Pastor Beißner)
12. September	10:00 Regionaler Begrüßungsg (Pastor Beißner, Diak)
15. September	16:00 Gottesdienst im Ei
19. September	10:00 Gottesdienst zum Besuchsdienstjubiläum (Pastor Beißner)
26. September	9:30 Begrüßungsgottesdienst KU7 (Diakonin Pralle-Häusser)
03. Oktober	09:30 Gottesdienst zum Erntedankfest (Pastorin Riegert)

WALLHÖFEN	
amilie Bödeker, Im Segen 11, Vollersode, Riegert)	01. August
attd deutscher Sprache in Hambergen n Schmidt)	08. August
allhöfen (Prädikantin Keller)	11. August
Frauensonntag (Prädikantin Keller)	15. August
hof (Prädikantin Keller)	19. August
in Hambergen (Pastor Beißner)	22. August
t in Wallhöfen (Lektorin Rauf)	29. August
11:00 Gottesdienst am Erntefestwochenende (Pastorin Riegert)	05. September
gottesdienst KU4 in Wallhöfen onin Pralle-Häusser)	12. September
chhof (Pastorin Riegert)	15. September
10:00 Begrüßungsgottesdienst KU7 (Pastorin Riegert)	19. September
11:00 Gottesdienst (Lektorin Rauf)	26. September
11:00 Gottesdienst zum Erntedankfest (Pastorin Riegert)	03. Oktober



Malerarbeiten

Fliesen

Bausanierung

B&O Malerei und Bausanierungsbetrieb GmbH

Sophie-Tietjen-Ring 9 / 27729 Hambergen

Tel: 04793 95 69 16 / Fax: 04793 95 69 26

info@malerei-bohlmann-omar.de / www.malerei-bohlmann-omar.de




TIETJEN
HEIZTECHNIK
BAD + SOLAR + KUNDENDIENST

Friedensheimer Str. 34
27729 Vollersode

HEIZUNG?
BAD? **WIR BAUEN**
DEINEN
TRAUM!

(04793-14 58
www.tietjen-heiztechnik.de



Neu: Liegendtransporte!

Taxen (5 u. 9-Sitzer) · Mietwagen · Kurierdienste,
Behinderten-, Rollstuhl u. Krankentransp. (sitz. u. liegend)

Restaurant · Campingplatz

H TAXI HARMS
...bequem und sicher
ankommen!

Vollersode · Tel. (0 47 93) 89 40
www.taxi-harms.de



- Festräume bis 70 Personen
- Saisonale Küche
- Terrasse und Biergarten
- Wohnwagen- und Zeltplätze

H HEIDEHOF
...Gastronomie
in gepflegter Atmosphäre!

Vollersode · Tel. (0 47 93) 35 88
www.heidehof-harms.de

*Uhren und
Schmuck in ihrer
schönsten Form!*



Luise Benjes
Uhrmachermeisterin

Hof Neuenkrug · Stader Str. 2
27729 Hambergen
Telefon (047 93) 1082
E-Mail: luise.benjes@ewetel.net

Gute Tipps für heiße Tage

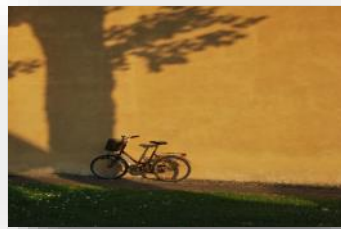
Inspirationen aus der Bibel (aus: www.evangelisch.de)

Wenn der Sommer richtig da ist und wir unter der Hitze stöhnen, braucht man gute Ideen, wie man mit dem Wetter zurechtkommen soll.
In der Bibel lassen sich einige gute Vorschläge finden.

Unter dem Sternenhimmel schlafen, so wie Jakob es getan hat
(1. Mose 28,10-22)



Schatten suchen. Was ein einzelner Strauch ausrichten kann, davon kann Jona ein Lied singen (Jona 4)



Essen und trinken in der Abendkühle. Jesus aß mit seinen Jüngern noch am Abend seiner Verhaftung
(Markus 14,12-24)



Viel trinken. Tagesüber keinen Alkohol. Zum Glück kann nicht jeder Wasser in Wein verwandeln (Johannes 2, 1-12)



Die Füße in kaltem Wasser erfrischen. Das durften die Jünger bei Jesus genießen (Johannes 13,1-20)



Sich vom Heiligen Geist durchpusten lassen (Apostelgeschichte 2,1-13)



„Tischlein deck dich“ oder „EinWeg ist KeinWeg!“ - die Kümmerer bieten an -



Die Repair-Experten der Kümmerer konnten schon viele Gegenstände in unserem RepairCafé vor dem Entsorgen retten.

Zu diesem Umweltprojekt passt unser neuestes Vorhaben.

Wir möchten einen Geschirrverleih-Dienst anbieten – nach der Idee von Frau Tönnis aus Hannoversch-Münden. Ihre Aktion „Tischlein deck dich“ ist seit 2018 erfolgreich. Sie sammelt altes Geschirr und Besteck und verleiht es kostenlos an Feiernde. Mit Erfolg - ihr Konzept "Tischlein deck dich" funktioniert. 20.000 Geschirrtile sind von ihr in einem Jahr verliehen worden

„Ob Vereinsfest oder die Feier bei den Nachbarn: Nach Partys bleibt häufig jede Menge Plastikmüll zurück: Becher, Teller, dazu Gabeln, Messer, Löffel. Einmal benutzt - und zack - in die Tonne damit nach dem Fest. Das macht wenig Arbeit, produziert aber eine Menge Müll.“

Die Kümmerer sind also keinesfalls Erfinder oder Einzelfall. Denn: Gegen die Müll-Flut kann jeder etwas tun, auch wenn man im Kleinen anfängt.



Hinter dem "Tischlein deck dich"-Projekt steht der Grundgedanke, dass neuer Müll durch den Einsatz bereits vorhandenen, wiederverwertbaren Geschirrs und Besteck nachhaltig vermieden wird und bereits produzierte Teile, die ansonsten im Keller „schlummern“ und ebenfalls irgendwann im Müll landen, durch diese Idee zum Einsatz kommen: *Umweltbewusstsein schlägt Bequemlichkeit.*

Da ist es auch kein Weltuntergang, wenn einmal etwas kaputt geht..., vielleicht hat man ja sogar einen gewissen Ersatz selbst im Keller oder in der hinteren Ecke im Schrank.

Wir Kümmerer wollen dieses Projekt „Tischlein deck dich“ auch in der Samtgemeinde Hambergen einführen und betreiben und können schon Fortschritte vermelden:

- Wir haben bereits drei Mitwirkende.
- Wir haben eine Garage gefunden, die wir kostenlos nutzen können.

Diese muss nun etwas hergerichtet und ausgestattet werden mit Lastregalen und diversen Transportkisten.

Sobald wir die Garage fertig eingerichtet haben, werden wir Spenden von Geschirr, Gläsern und Bestecken entgegennehmen.

Nach den Berichten in der örtlichen Presse und sogar bei Bremen Eins über das neue Kümmerer-Projekt wurden uns bereits viele Sachen angeboten.

Die Ausleihe von Geschirr, Gläsern und Besteck wird kostenlos sein.

Wir sind gespannt, wie diese Idee ankommt und warten auf Rückmeldungen - sehr gerne mit einem Angebot zum Mitwirken!

Wir werden weiter berichten.

Liane Hudalla, Kümmerin

Besuchsdienst

Für den 19. September planen wir die Jubiläumsfeier unseres Besuchsdienstkreises. Seit nunmehr 20+1 Jahr werden Menschen zu hohen Geburtstagen von unseren Ehrenamtlichen zu Hause besucht. Geplant ist ein Gottesdienst um 10 Uhr und möglicherweise ein Empfang im Anschluss.

Je nachdem, was dann möglich sein wird. Wir laden persönlich ein und bitten in jedem Fall um Anmeldung zum Gottesdienst unter <https://hambergen.gottesdienst-besuchen.de> oder im Pfarrbüro - Tel. 95000

KU 4

Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein!

Mit diesem Vers aus der Abrahamerzählung haben wir die Kinder unseres ersten KU4 -Jahrgangs in einem fröhlichen Gottesdienst verabschiedet. Nun treffen sie sich nicht mehr regelmäßig zum Unterricht, sondern erst einmal sporadisch zu einzelnen Projekten und Angeboten. Der regelmäßige Unterricht beginnt erst wieder, wenn die jetzigen Viertklässler in der 8. Klasse sind.

Für Kinder und Eltern war es eine tolle Zeit, wie wir schon berichtet haben. So ist es auch uns als Hauptamtlichen in den Kirchengemeinden ergangen. Die Kinder und Eltern regelmäßig im Gemeindehaus zu treffen, oder auch mit ihnen Gottes-

dienst zu feiern, war wirklich segensreich. Sie beleben unsere Gemeinde und nehmen selbst die Eindrücke dieser besonderen Zeit mit. Wie Abraham und Sarah es laut biblischer Erzählung erleben, liegt auch für uns Gottes Segen spürbar in den Kindern.

Deswegen freuen wir uns schon auf den nächsten KU4-Jahrgang, der am 12. September im Gottesdienst begrüßt wird. Anmeldungen für alle Kinder, die nach den Ferien die 4. Klasse besuchen, sind noch möglich. Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an uns oder auch an andere Eltern, die bereits ihr Kind angemeldet haben.

Pastor Björn Beißner



Kinderkirche



KIRCHE MIT KINDERN

Alle Kindergarten- und Grundschulkin-
der sind uns am 10. und 17. Septembe
sowie am 1. und 8. Oktober herzlich
willkommen. Wir treffen uns wie ge-
wohnt von 15 Uhr bis 16.30 Uhr im Ge-

Im September
laden wir zur
nächsten Staffel
unserer Kinder-
kirche ein.

Das Thema wer-
den wir noch be-
kannt geben –

achtet auf Aus-
hänge und die
Infos auf der
Homepage.

meindehaus. Sollte jemand nicht zu allen
Treffen können, seid ihr trotzdem herz-
lich willkommen.

Wir bitten um Anmeldung, möglichst
online unter [hambergen.gottesdienst-
besuchen.de](http://hambergen.gottesdienst-
besuchen.de) oder per E-Mail an Pastor
Björn Beißner.

Außerdem werden im Herbst wieder Kin-
dergottesdienste zeitgleich zum Hauptgot-
tesdienst angeboten.

Die nächsten Termine sind der 19.9. um
10 Uhr und der 3. Oktober um 9.30 Uhr
jeweils in Hambergen. Beginn ist jeweils
in der Kirche, bevor die Kinder dann im
Gemeindehaus weiter feiern.

Gottesdienst zum Schulanfang

Für die Kinder, die im
September eingeschult
werden, beginnt ein neuer
Lebensabschnitt. Die
Schulzeit ist spannend,
aufregend, aber das Neue
macht manchmal auch
Angst.

Wir als Kirchengemeinde
begleiten diesen Über-
gang mit unserem Schul-
anfängergottesdienst, in dem den Kindern
Gottes Segen zugesprochen wird.
Herzlich laden wir alle zukünftigen Erst-
klässler zum Schulanfangs-Gottesdienst
ein. Dieser findet jeweils in der Kirche
am 3. September um 16.30 Uhr für die
Schüler*innen der 1a und um 17.15 Uhr
für die Schüler*innen der 1b statt.
Selbstverständlich sind uns auch Kinder
willkommen, die nicht die Grundschule
Hambergen besuchen werden, aber trotz-
dem hier zur Gemeinde gehören. Meldet
euch in diesem Fall möglichst bei Pastor
Beißner.



Aufgrund der nach wie vor geltenden
Abstandsregeln und der unklaren Ent-
wicklung der Pandemie bitten wir darum,
dass die Erstklässler nur Eltern und Ge-
schwister in den Gottesdienst mitbringen.
Sollten nicht alle Kinder am Gottesdienst
teilnehmen, könnten dann noch Einzel-
plätze verfügbar sein, jedoch können wir
das vorab nicht absehen.

Wir bitten um Verständnis.

Eltern-Kind-Gruppe

Soziale Kontakte sind für Kinder und ihre Entwicklung ganz besonders wichtig. Durch die Einschränkungen der Corona-Pandemie war vieles nicht möglich und Kontaktmöglichkeiten waren kaum vorhanden.

Über viele Jahre bot die Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus einen zwanglosen Rahmen, in dem Kinder miteinander spielen und Eltern miteinander ins Gespräch kommen konnten. Es gibt kein konkretes Programm. Die, die da sind entscheiden selbst, wie es sein soll und kann.

Gerne lassen wir diese Gruppe(n) wieder aufleben. Räume, Spielzeug, Kaffee, Tee etc. stellen wir als Kirchengemeinde gern zur Verfügung. Mittwoch und Freitag haben wir Räume frei, ggf. auch an anderen Tagen.



Kommen Sie gern vorbei, verabreden Sie sich oder rufen Sie uns an.

Wir würden uns freuen, wenn die Eltern-Kind-Gruppe wieder in Schwung kommt.

Superhelden unterm Regenbogen



Unter diesem Titel haben wir den Schulkinder-Abschieds-Gottesdienst der Arche-Kinder gefeiert (siehe auch Bericht S.7). Anfangs konnte ich mir nur schwerlich etwas unter diesem Titel vorstellen. Doch in Erinnerung an Superhelden wie Batman, Superman, Spiderman, Hulk, Iron-Man und andere ist ein runder Gottesdienst daraus entstanden. Die Schukis hatten auf je ihren Abschnitt des Regenbogens notieren lassen, was sie gut kön-

nen oder gern machen. Gut klettern, schnell rennen wurde häufig genannt, aber auch "eine gute Freundin/ ein guter Freund sein".

Die Kinder haben im Lauf ihrer Kindergartenjahre ihre je eigenen Superkräfte entwickelt, die sie in die Ge-

meinschaft einbringen. So ähnlich, wie das auch die Comic- und Serienhelden tun. Und auf dem nun kommenden Lebensabschnitt werden sie ihre Superkräfte brauchen und weiter entwickeln. Außerdem haben sie Gott in ihrem Super-Team, wie auch Noah, der erste Held unterm Regenbogen.

Pastor Björn Beißner

Kirchenvorstand 2018 - 2024

„Haben Sie Lust zur Gremienarbeit?“
Um Gottes Willen, werden viele von uns sagen. Das nicht auch noch!

„Aber interessieren würde mich die Arbeit der Kirche mit Kindern und Konfirmanden oder die finanziellen Möglichkeiten, die trotz der angekündigten Kürzungen verfügbar sein werden. Wie sich alles weiterentwickelt in unserer Gemeinde. Was ist mit der Bestattungskultur – was verändert sich?“

Das wäre doch schon ein Anfang! Die Sitzungen unseres Kirchenvorstandes sind öffentlich und jedem Kirchenmitglied zugänglich. Dort werden sie informiert über eben diese oben angesprochenen Themen und vieles mehr. Kirchenvorstand ist aktive Gemeinschaft. Ein Planungsgremium, das viele Ideen miteinander bewegt und umsetzt. Je mehr davon, je unterschiedlicher, desto besser. Denn Gemeinde lebt vom Mitmachen.

In drei Jahren firmiert sich unser Vorstand neu. Haben Sie beruflich besondere Fähigkeiten erworben, Interesse an Bau und Finanzen, Natur und Landwirtschaft, dann sind wir Ihr Team.

Vielleicht haben Sie, habt Ihr jetzt schon Lust, hinein zu schnuppern in diese Arbeit und euch zu informieren. Verändern kann sich nur etwas, wenn man dabei ist und seine Meinung, seine Gaben einfließen lässt!

Wir treffen uns jeden letzten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Ansgari-Kirche in Wallhöfen.

Neugierig geworden? Dann komm dazu und sei dabei!

Uta Keller, Kirchenvorsteherin

Nachruf

*Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung Liebe, diese drei,
aber die Liebe ist die größte unter ihnen (1. Korinther 13,13)*

Am 27. Mai 2021 verstarb im Alter von 86 Jahren

Frau Anneliese Ahrens, geb. Steeneck.

Frau Ahrens gehörte von 1988-1994 für den damaligen Pfarrbezirk Wallhöfen dem Kirchenvorstand Hambergen an. Ihr damaliger Wohnsitz war in Vollersode.

Für ihren Einsatz und ihre Arbeit danken wir
und wissen sie in Gottes Liebe geborgen.

Der Kirchenvorstand

Ein Ort zum Entspannen

Vor wenigen Wochen wurde vor der Kirche eine dekorative Bank zum Ausruhen und Entspannen aufgestellt. Möglich war das aus den Spenden (Kaffee und Kuchen) der Bücherflohmärkte, die Marion Bödeker und Doris Fedderwitz von 1999 bis 2018 für die Kirchengemeinde Wallhöfen organisierten.

In den zurückliegenden Jahren wurden durch die Spenden viele Anschaffungen möglich gemacht: Für die Kirche ein großer Herrnhuter Stern, eine Lichterkette mit ebenfalls Herrnhuter Sternen, Weihnachtsbaumschmuck und Blumenkübel für den Altarraum. Für das Gemeindehaus gab es neue Gardinen, Tischdecken, Blumenschalen für die Fensterbänke, Glühweinzubereiter, Thermoskannen usw.



Es wäre doch schön, wenn sich künftig einige bereiterklären würden, weiterhin einen Bücherflohmarkt zu organisieren. Mit ein wenig Aufwand kann für unsere Kirchengemeinde viel erreicht werden.

Marion Bödeker

Frauenarbeit in Wallhöfen / Info

Wir beginnen wieder! Vorsichtig noch, mit Abstand und teils mit Maske, aber es sind wieder Treffen anberaumt und darauf freuen wir uns!

Der Frauenkreis in Wallhöfen trifft sich:

- im Juli zur SOMMERABENDANDACHT in der Kirche und im Anschluss auf der Terrasse vor dem Gemeindehaus!
- Im August zum gemeinsamen Radfahren
- und im September zu einem geführten Gang durch die Klosterkirche St. Marien!

Termine und genauere Informationen über M. Bödeker und Chr. Hünken





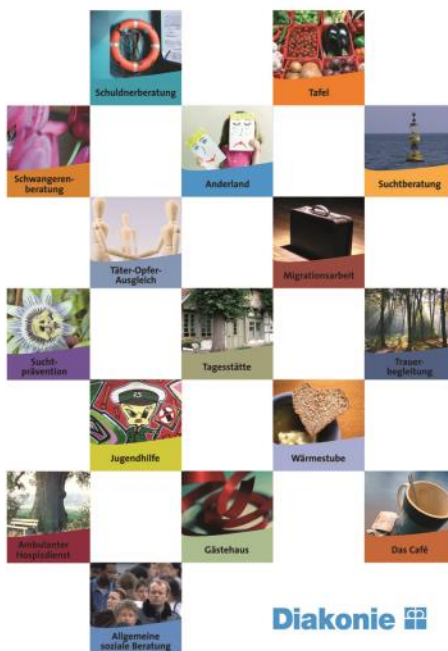
Neues aus dem Kirchenkreis

Neues aus dem Diakonischen Werk unseres Kirchenkreises

Ende des Jahres geht Norbert Mathy, Geschäftsführer des Diakonischen Werkes (DW), nach 37 Jahren Tätigkeit für die Einrichtung des Kirchenkreises in Ruhestand. Er und sein Team haben das DW zu einem modernen Dienstleister und Aushängeschild der Kirche entwickelt. Wo steht diese Institution heute? Wie arbeitet sie mit den Gemeinden zusammen? Wie blickt Mathy auf seine Arbeit zurück und in die Zukunft?

Was das Diakonische Werk für uns leistet

Seit seiner Gründung im Jahr 1978 hat das Diakonische Werk (DW) die diakonischen Aufgaben innerhalb des Kirchenkreises übernommen. Mit den Aufgaben ist die Zahl der Mitarbeiter*innen gewachsen: Heute kümmern sich 25 haupt- und etwa 200 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen monatlich um hunderte Menschen, die Beratung und Unterstützung suchen.



Diakonie

Die Aufgabenstellungen des Diakonischen Werkes

Die Aufgabenfülle leisten 13 spezialisierte Fachdienste: Mitarbeiter*innen beraten in der Sozial- oder Schuldnerberatung bei finanziellen Notlagen. In der Tafel und der Wärmestube bekommen Besucher*innen Lebensmittel oder eine warme Mahlzeit. Menschen mit Migrationshintergrund werden zu Alltagsfragen, Aufenthalt etc. beraten. Seelisch Erkrankte finden Hilfe in der Tagesstätte im Alten Museum mit „Café“ und Praxis für Ergotherapie. Die Suchtberatung hilft Betroffenen und Angehörigen, neue Wege zu gehen. Junge Straftäter werden begleitet oder lösen Konflikte im Täter-Opfer-Ausgleich. Schwangere erhalten umfassende Beratung. In der Hospiz- und Trauerarbeit bieten Mitarbeitende des Hospizdienstes und bei Anderland Beratung und Begleitung.

Die Mitarbeiter*innen sind durch ihre berufliche Qualifikation und Zusatzausbildungen bestens auf ihre Aufgaben vorbereitet und helfen den Ratsuchenden mit hoher Fachlichkeit und Kompetenz. Im Jahr 2020 wurden für die Aufgaben des DW ca. 1,7 Mill. Euro aufgewandt. Für den Ausgleich des Haushaltes wurden entsprechenden Erträge erzielt, die zum überwiegenden Teil aus Dienstleistungen und Zuwendungen Dritter stammen.



**„Das Wichtigste
ist erst einmal
das Zuhören“.**

(Motto des DW)

*Mitarbeiterinnen von Anderland
mit einer Trauerkiste.
Sie arbeiten eng mit den
Gemeinden zusammen.*

Gemeinden und Regionen sind wichtige Partner

Diakonisches Werk und Kirchengemeinden/Regionen arbeiten erfolgreich zusammen. Das zeigen die Besuche der Fachdienst-Teams in den Gemeinden, etwa wenn es um Beratungen und Hilfen für Migrant*innen geht. Oder wenn Fachkräfte psychisch Erkrankte oder Drogensüchtige auf Anfrage vor Ort aufsuchen und Krisenintervention leisten. Mathy und seine Teams „schätzen daher die Einladungen aus Kirchenvorständen, um Fragen, Themen und Eindrücke vor Ort aufzunehmen und gezielt und wirksam helfen zu können.“

Die Mitarbeiter*innen verstehen sich als Netzwerker und werben aktiv in den Gemeinden für die Nachfrage nach diakonischen Leistungen. Andererseits schätzen Mathy und seine Teams die seelsorgerische Kompetenz der Fachkräfte in den Gemeinden und erschließen diese Ressourcen für die Hilfesuchenden. „Wir versuchen dabei immer, psychische und wirtschaftliche und seelische Nöte abzuwenden und nachhaltige Lösungen für die Betroffenen zu finden“, sagt Mathy.

Er wünscht sich eine noch stärkere Vernetzung von Diakonie und Seelsorge und plädiert dafür, „noch enger zu kooperieren und gegenseitig füreinander zu werben.“ Besonders die großen Entfernungen müssten durch kreative Lösungen und digitale Formate überbrückt werden. Eine wichtige Hilfe, so Mathy, könnten speziell geschulte Ansprechpartner in den Gemeinden sein, die den Erstkontakt für Hilfesuchende leisten.

Positiver Blick auf das neue Kirchenzentrum

Mit Zuversicht blickt Mathy aufs neue Kirchenzentrum in der Kreisstadt, das auch Sitz des Diakonischen Werkes sein wird. Es biete nicht nur gute Arbeitsbedingungen für die Fachdienste, sondern ermögliche auch intensive und niedrigschwellige Kontakte zu Rat- und Hilfesuchenden. „Das Zentrum wird die Begegnung und das Miteinander in der Stadt fördern und unterstützen. An diesem Ort wird die wichtige Netzwerkarbeit mit den Kirchengemeinden und Kirchenkreisdiensten aber auch mit Akteuren wie dem Mehrgenerationenhaus und der Seniorenbegegnungsstätte verstärkt mit neuem Leben gefüllt.“



Norbert Mathy

Norbert Mathy im Kurzportrait

Der 67-Jährige ist studierter Sozialpädagoge und Sozialarbeiter und hat Qualifikationen in Sozialmanagement und Betriebswirtschaft erworben. Mathy ist verheiratet, Vater dreier erwachsener Kinder und mit vielen Interessen und Hobbys bestens auf den Ruhestand vorbereitet. Norbert Mathy spielt Tennis, fährt Fahrrad und Motorrad, joggt, liebt den Wassersport, hört gerne Musik und besucht gerne kulturelle Veranstaltungen.

Meilensteine in der Geschäftsführung von Norbert Mathy

Oktober 1984: Norbert Mathy erhält beim Diakonischen Werk (DW) eine Stelle, um im Kirchenkreis ein Angebot zur Begleitung junger Straftäter aufzubauen.

1992: Mathy wird Geschäftsführer des DW: Auf- und Ausbau der Einrichtung

Anfang der 90er Jahre: Aufbau eines ambulanten Angebotes zur Betreuung psychisch Erkrankter. Weiterentwicklung zu gemeindepsychiatrischem Angebot in der Tagesstätte für psychisch kranke Menschen (mit Café und Ergotherapie-Praxis).

1996: Schuldnerberatungsstelle wird eröffnet, später die Einrichtung der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung; Migrations- und Flüchtlingsberatung wird ausgebaut.

Im Oktober 1997: Engagierte Bürger gründen die Wärmestube und später die Osterholzer Tafel als Initiative gegen Ausgrenzung und Armut. Die Betreiber und viele Spender*innen setzen damit ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe.

2003: Mit der Gründung der Diakonie-Stiftung startet das Engagement in der Hospiz- und Trauerarbeit. Der Ambulante Hospizdienst (Stiftungsziel) wird aufgebaut; Erweiterung und Vernetzung der Hospiz- und Trauerarbeit, später die Ausdifferenzierung durch Anderland/Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche.

2021: Buchhaltung des DW ist abschließend an das Kirchenamt übergegangen. Bereits seit 1995 wurde in einzelnen Fachdiensten die Doppik in der Buchhaltung eingeführt, um Aufwendungen und Erträge der Fachdienste gut im Blick zu haben.



Notleidenden helfen: Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen der Osterholzer Tafel und der Wärmestube



Interview: „Wie ist das Diakonische Werk aufgestellt?“

Warum ist das Diakonische Werk wichtig für die Kirche?“

Mathy: „Wir erfüllen zentrale Aufgaben der Kirche, stehen damit für ihre Erkennbarkeit und Glaubwürdigkeit. Die EKD-Untersuchung 2014 zur Kirchenmitgliedschaft hat gezeigt: Diakonie wird öffentlich wahrgenommen und geschätzt, wir stärken das Ansehen unserer Kirche.“

Mit welchen Stärken können Sie punkten?

Mathy: „Wir sind sehr präsent mit niedrigschwelligen Beratungsangeboten und gut vernetzt mit den Hilfestrukturen im Landkreis und den Gremien und Gemeinden des Kirchenkreises. Wir können passgenau auf die Bedarfe der Hilfesuchenden eingehen und flexibel auf Herausforderungen reagieren. Und: Wir haben ein Team motivierter und qualifizierter Fachkräfte, die engagiert beraten.“

Worauf sind Sie besonders stolz?

Mathy: „Darauf, dass wir in der jetzigen Umbruchphase der Kirche trotz gekürzter Etats sehr gut aufgestellt sind. Dass uns die Menschen vertrauen und unsere 200 Ehrenamtlichen sich für Hilfesuchende einsetzen. Das ist ein großer Schatz und Segen für alle.“

Wird die Finanzausstattung für die Aufgaben ausreichen?

Mathy: „Wir werden die geplanten und anstehenden Einsparungen bewältigen. Vorgesehen ist eine verstärkte Refinanzierung durch unsere Auftraggeber. Viele Angebote der Fachdienste, die Tafel, Wärmestube, Anderland und die Hospiz- und Trauerarbeit werden übrigens durch Spenden mitfinanziert. Dank der mehr als 300 Unterstützer in 2020 konnten wir diese Hilfsangebote finanzieren. Diesen Sponsorenkreis möchten wir pflegen und erweitern.“

Welche wichtigen Projekte übergeben Sie der neuen Geschäftsführung?

Mathy: „Der Weg ins neue Begegnungszentrum zusammen mit allen Akteuren wird ein wichtiger Meilenstein sein. Auch müssen wir für die Osterholzer Tafel und der Wärmestube im Gästehaus bald ein neues Zuhause finden. Und die differenzierten Aktivitäten in der Hospiz- und Trauerarbeit sollten weiterentwickelt werden...“



Präsent sein: Stand des Diakonischen Werkes vor der St.-Willehadi-Kirche



Haus ›Eichhof‹ & ›Junger Eichhof‹

- › Kurz- und Langzeitpflege sowie ›Junge Pflege‹
- › Familiäre Atmosphäre, viele Freizeitangebote
- › Komfortable Einzelzimmer



Am Schützenplatz 9, 27729 Hambergen, Telefon (04793) 95 77 80
haus-eichhof@wohnpark-weser.de

www.wohnpark-weser.de



Senioren Wohnpark
 Weser GmbH



Sackmann

sympathisch · frisch · regional

Hauptstraße 1 · 27729 Hambergen

Wir sind für Sie da: MO - SA 07:30 bis 20:00 Uhr

Tel.: 04793 93020

Wir ♥ Lebensmittel.



Ihr Partner für Hoch- und Stahlbetonbau
Planung und schlüsselfertiges Bauen

Helmut Kück
Bauunternehmung 

27729 Vollersode, Verlüßmoor 23
 Telefon: 0 47 93 / 30 91 Fax: 0 47 93 / 4 32 34 10



Die St. Cosmae & Damiani-Kirche in Hambergen ist bis Ende Oktober täglich für Besuche geöffnet.

Sie benötigen Hilfe / Unterstützung / Begleitung...?
Wenden Sie sich bitte an die Gruppe
„Alt werden in der Samtgemeinde Hambergen - Die Kümmerer“

Ansprechpartner (erreichbar Mo-Fr):
Liane Hudalla, Tel. 956939
Margrit Kluge, Tel. 953526
Waltraud Laue, Tel. 8294
Hartmut Pukies, Tel. 1243
Wir kümmern uns darum!

Einladung zur Goldenen Konfirmation

Auch in diesem Jahr wollen wir Goldene Konfirmation feiern.
Wenn Sie vor 50 Jahren in Wallhöfen oder Hambergen konfirmiert wurden, sind Sie herzlich eingeladen, am 10. Oktober 2021 dabei zu sein.
Wir wollen gemeinsam Gottesdienst feiern und bei einem guten Essen in Erinnerungen schwelgen. Weitere Informationen erhalten Sie in den Pfarrbüros.



In eigener Sache

Ist es Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, aufgefallen, als Sie die letzte Ausgabe der Bruch in den Händen hielten? Wir haben eine andere Papierqualität gewählt.
Ab sofort wird die Bruch auf Recycling-Papier gedruckt, das mit dem Blauen Engel ausgezeichnet ist.
Wir tragen mit dieser Umstellung dazu bei, Frischwasser, Energie und Holz einzusparen, letztlich die Natur zu schonen.
Himmlich, dieser Blaue Engel, nicht wahr?



Ohne *Sonntag*
gibt's nur noch
Werktage.

EKD
Evangelische
Kirche
in Deutschland



Alte Schulstr. 23, 27729 Hambergen
Wallhöfener Str. 43a, 27729 Wallhöfen
Lange Str. 13, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Tel. 04793 2242
Tel. 04793 955888
Tel. 04791 13599

DORFHELPER*IN
professionelle Hilfe
für Familien in
Notsituationen

Wir sind für
Sie da!

Einsatzleitung: Elke Näwig
Tel. 04793 4322343

Elektrotechnik
Flathmann

Elektromeister Burkhard Flathmann

Elektroinstallation
Hausgeräte • Kundendienst
und Verkauf

Bergstraße 46 • 27729 Vollersode
Telefon: 04793 - 89 31 | Notdienst 0172 - 40 33 429
burkhard.flathmann@ewetel.net



Ein Haus der Diakonie

Willkommen Zuhause!

In der behaglichen Atmosphäre des Seniorenzentrums Haus am Hang in Osterholz-Scharmbeck können Sie sich wohl fühlen. Unser Haus ist auf Bewohner in den unterschiedlichsten Lebenslagen eingerichtet – ganz gleich ob Sie nur von Zeit zu Zeit eine helfende Hand brauchen oder intensiver Pflege bedürfen. Unsere erfahrenen Fachkräfte sorgen sich um Körper, Geist und Seele.

Seniorenzentrum Haus am Hang

Am Hang 7
27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon: 0 47 91 - 96 12-0
www.haus-am-hang-ohz.de
info@haus-am-hang-ohz.de

Haus
am Hang
Diakonieverein
Seniorenzentrum
Osterholz-Scharmbeck e.V.

Fleischerei **THAMM** *Tradition aus der Region*

- Eigene Schlachtung von Tieren aus der Region
- Hausgemachte Qualitätsprodukte
- Kurze Transportwege, beste Fleischqualität
- Party-Service

Hambergen • Bahnhofstraße 25 • Tel. 04793-22 24

**Therapiezentrum
Hambergen**

Praxis für Physiotherapie
Hensel & Buß

Kornstrasse 1 27124 Hambergen
☎ 04793 - 411
www.Physio-Hambergen.de

Unser Angebot für Sie:

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Massage
- Lymphdrainage
- Bobath
- neurolog. Behandlungen nach Bobath
- Fußreflexzonentherapie
- Schlingentisch
- Finger & Hefstift
- Erziehungsstörungen
- Hausbesuche

☎ 04793 - 411

www.FOOLERAUTOS.de

Ich zahle Höchstpreise
bei nur Ankauf
und bei Inzahlungnahme

Dörte Wrieden

UNZ - EU 1

autohaus Wallhöfen 04793 - 94 00

Herzlichen Dank allen Inserenten!

Sie ermöglichen es, dass dieser Gemeindebrief alle zwei Monate kostenlos in den Kirchengemeinden Hambergen und Wallhöfen verteilt werden kann.

Hausinstallation GmbH
Heinz-Günter Klusmann
Heizungs- und Lüftungsbau-Meister • Elektro-Meister



Garlstedter Straße 7
Telefon (0 47 93) 36 30

27729 Hambergen
Telefax (0 47 93) 21 17

Besuchsdienstkreise

Hambergen: Margarete Wellbrock, Tel. 04793 9578801

Wallhöfen: Elfie Gantzkow, Tel. 04793 3123

Eltern

Eltern-Kind-Gruppe Hambergen: mittwochs, Gemeindehaus, 10 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe Hambergen: freitags, Gemeindehaus, 10 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe Wallhöfen: montags, Gemeindehaus, 9.30 Uhr

Frauen

Frauenhilfe Lübberstedt: 1. Mittwoch im Monat, 15 Uhr

Frauenhilfe Ströhe-Spreddig: 1. Donnerstag im Monat - ab September

Frauenhilfe Wallhöfen: 3. Mittwoch im Monat, Gemeindehaus, 14.30 Uhr

Frauenkreis Wallhöfen: nach Vereinbarung, Gemeindehaus, 19 Uhr

Jugendliche

Infos über Projekte und Aktionen in der Region gibt es bei Diakonin Uta Pralle-Häusser

Kinder

Spielgruppe „Rasselbande“ Wallhöfen: mittwochs + freitags, Gemeindehaus, 9-12 Uhr

Kirchenmusik

Kirchenchor: montags, Gemeindesaal Hambergen, 19.30 Uhr

Posaunenchor: dienstags, Gemeindesaal Hambergen, 20 Uhr

RepairCafé der Kümmerer

4 x im Jahr im Gemeindehaus in Hambergen

Senioren

Handarbeitskreis: am 1. Mittwoch im Monat, Gemeindehaus Hambergen, 14 Uhr

Bibelfrühstück Ströhe: letzter Freitag im Monat, Heimathaus, 9.30 Uhr

Seniorentanz: muss bis Ende des Jahres ausfallen

Seniorenstanz: 14tägig montags, Gemeindehaus Hambergen, 10 Uhr

„55plus - dem Leben auf der Spur“: jeden 3. Dienstag im Monat, 16 Uhr

„Gemeinsam alt werden in der Samtgemeinde Hambergen - die Kümmerer“:

am letzten Freitag im Monat, Gemeindehaus Hambergen, 14 Uhr

Suchthilfe

Selbsthilfegruppe „Fundament“: jeden Mittwoch, Gemeindehaus Hambergen, 19.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Elke, Tel. 04793-956444

Trauernde

Bitte wenden Sie sich an Pastor Björn Beißner in Hambergen oder

Pastorin Christina Riegert in Wallhöfen

Termine und weitere Infos erhalten Sie in den Pfarrbüros.

Hambergen

Pfarrbezirk I

Pastor und Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Björn Beißner

Tel. **95008**

E-Mail: bjoern.beissner@evlka.de

Pfarrbezirk II

Pastorin Christina Riegert

Tel. **95009**

E-Mail: christina.riegert@evlka.de

Pfarrsekretärin Ute Christgau

Friedhofsverwaltung und

Pfarrbüro im Gemeindehaus, Bahnhofstr. 2

Tel. **95000**

Öffnungszeiten:

Fax **95050**

montags, mittwochs + freitags **10 bis 12** Uhr, dienstags **16 bis 18** Uhr

E-mail: kg.hambergen@evlka.de

Wallhöfen

Pastorin Christina Riegert

Tel. **95009**

E-Mail: christina.riegert@evlka.de

Vorsitzende des Kirchenvorstandes Elfie Gantzkow

Tel. **3123**

Pfarrbüro An der Kirche 1

Pfarrsekretärin Birgit Reiher

Tel. **2127**

Öffnungszeiten: dienstags **16-18** Uhr, donnerstags **10-12** Uhr

E-Mail: kg.wallhoefen@evlka.de

Region Hambergen-Wallhöfen

Diakonin Uta Pralle-Häusser

privat

Tel. **04791/981415**

E-Mail: uta.pralle-haesusser@evlka.de

dienstl.

Tel. **9539109**

Diakonie-Station Hambergen, Bremer Str. 20

Tel. **8206**

E-Mail: info@diakonischedienste.de

oder

Tel. **04791/986040**

Dorfhelferinnen-Station Hambergen

Einsatzleitung: Elke Näwig

Tel. **04793/4322343**

Kirchenchor Hambergen-Wallhöfen: Chorleiterin Evi Deelwater

Tel. **0421 /6360656**

Posaunenchor Wallhöfen-Hambergen: Chorleiter Axel Prigge

Tel. **956770**

Außerdem

Diakonisches Werk in Osterholz-Scharmbeck, Kirchenstr. 5

mit Fachdiensten

Tel. **04791 806-80/81**

TelefonSeelsorge Elbe-Weser

Tel. **0800-1110111**

www.Kirchengemeinde-Hambergen.de

www.kirche-wallhoefen.de